

NRW-Liga, 5. Spieltag

ESV Siegen 1 – DSC Wanne-Eickel 1

3 – 0

3238 – 3052 Holz

Zusatzwertung: 23 – 13

Im Spiel in Siegen war für die Wanner Damen nichts zu holen. Trotz guter Leistungen war der Punkt nicht mal in Reichweite.

Im ersten Block spielten Friederike Hönig und Jennifer Prentki. Friederike Hönig konnte sich mit 751 Holz einfügen. Jennifer Prentki machte ihr bisher bestes Spiel, mit 766 Holz fand sie endlich zu alter Form zurück. Die Siegenerinnen gingen dennoch mit ca. 70 Holz in Front.

Im zweiten Block spielten dann die zuletzt stärkeren Wannerinnen. Beide machten wie die beiden anderen ein gutes Spiel, aber auch bei ihnen reichte es nicht. Zum Ende kam Katrin Schröder auf 758 Holz, Tanja Sonnhalter wurde mit 777 Holz beste Wannerin.

Im Kampf um den Abstieg geht es in der kommenden Woche nach Gütersloh. Bei der SKG Bielefeld soll ein Punkt eingefahren werden um sich Luft im Abstiegskampf zu verschaffen.

Regionsliga, 4. Spieltag

Viktoria Herne 2 – DSC Wanne-Eickel 2

2 – 1

2877 – 2804 Holz

Zusatzwertung: 17 – 19

Für die Wannerinnen geht es als Aufsteiger in dieser Saison nur um den Klassenerhalt. Im Derby bei der Reserve von Viktoria Herne sollte ein wichtiger Punkt eingefahren werden.

Dieses Ziel starteten Jutta Schröder und Sylvia Hilkmann fast schon mit Bravour. Durch Jutta Schröder (750 Holz) und Sylvia Hilkmann (646 Holz) wurden bereits im ersten Block 3 Zusatzwertungen gut gemacht. Hinzu kam ein Vorsprung von 41 Holz. Für Herne spielten die ehemalige Wanne-Eickelerin Martina Gmelin (749 Holz) und Silvia Thon (606 Holz)

Im zweiten Block ging weniger um die Verteidigung der 41 Holz Vorsprung. Es ging mehr darum die 606 Holz zu knacken um den Punkt zu sichern. Diese Marke schafften beide, Claudia Eisert spielte mit 626 Holz eine ordentliche Partie. Friederike Hönig, Leihgabe aus der Ersten, bot sogar allen Hernerinnen Parolie. Sie spielte mit 782 Holz sogar die Tagesbestzahl, sodass der Punkt locker eingefahren werden konnte.